

Kleine Anfrage

der Abgeordneten König-Preuss (DIE LINKE)

und

Antwort

des Thüringer Ministeriums für Inneres und Kommunales

Antisemitische und israelfeindliche Straftaten und Ordnungswidrigkeiten nach dem 7. Oktober 2023 in Thüringen

Nach dem Terrorangriff der Hamas am 7. Oktober 2023 auf Israel kommt es bundesweit verstärkt zu antisemitischen Vorfällen, Schmierereien, Beleidigungen und Angriffen, teils auch im Kontext von Demonstrationen. Eine Zunahme wurde auch durch die Recherche- und Informationsstelle Antisemitismus Thüringen (RIAS Thüringen) festgestellt.

Das **Thüringer Ministerium für Inneres und Kommunales** hat die **Kleine Anfrage 7/5909** vom 29. April 2024 namens der Landesregierung mit Schreiben vom 18. Juni 2024 beantwortet:

1. Welche antisemitischen und/oder israelfeindlichen Vorfälle wurden seit dem 7. Oktober 2023 in Thüringen registriert (bitte einzeln nach Datum, Delikt, Kurzbeschreibung des Sachverhalts und Kommune auflisten)?
2. Wurden der Landesregierung seit dem 7. Oktober 2023 über die in Frage 1 genannten Straftaten hinaus weitere antisemitische und/oder israelfeindliche Vorkommnisse in Thüringen bekannt und wenn ja, welche Angaben kann sie dazu machen?

Antwort zu den Fragen 1 und 2:

Es wird auf die Beantwortung der Kleinen Anfragen 7/5545 "Antisemitische Überfälle, Leugnung des Holocaust und andere Straftaten in den Monaten Oktober bis Dezember 2023" beziehungsweise 7/5546 "Antisemitische Überfälle, Leugnung des Holocaust und andere Straftaten im Jahr 2023" und 7/5913 "Antisemitische Überfälle, Leugnung des Holocaust und andere Straftaten in den Monaten Januar bis März 2024" verwiesen. Israelfeindliche Straftaten werden nicht gesondert registriert.

3. Ist der Landesregierung bekannt, ob es seit dem 7. Oktober 2023 in Thüringen zu Unterstützungsaktivitäten für die Hamas oder den Palästinensisch-Islamischen Dschihad kam, wenn ja, in welcher Art und Weise traten diese auf?

Antwort:

Unterstützungsaktivitäten für die Hamas sind nicht festgestellt worden. Aktivitäten im Zusammenhang mit der Gruppierung "Palästinensisch-Islamischer Dschihad" sind in Thüringen bisher nicht bekannt.

4. Wurden zu den unter Frage 1 und Frage 2 benannten Vorfällen jeweils Ermittlungsverfahren eingeleitet und wenn ja, nach welchem Straftatbestand (bitte einzeln auflisten)?

5. Mit welchem Ergebnis wurden die Ermittlungsverfahren jeweils abgeschlossen?

Antwort zu den Fragen 4 und 5:

Es wird auf die Antwort zu den Fragen 1 und 2 verwiesen.

Maier
Minister